

Welche Zuschüsse gibt die Stadt jährlich für die Bereitstellung des ÖPNV aus?

Im Jahr 2012 wurden 5,8 Mio. Euro als Finanzhilfe des Freistaates Thüringen über die Landeshauptstadt Erfurt an die EVAG weitergeleitet. Über den Verlustausgleich der SWE Stadtwerke GmbH (indirekter Beitrag der LH Erfurt) wurden weitere 7,5 Mio. Euro für den ÖPNV bereitgestellt, insgesamt also 13,3 Mio. Euro. Eine direkte Bezuschussung aus dem Haushalt der Landeshauptstadt Erfurt erfolgt nicht.

Wie hoch sind die Einnahmen aus den Fahrkartenverkäufen?

In 2012 betragen die Erlöse aus Fahrscheinverkäufen 27,3 Mio. Euro. Hinzu kommen noch 4,6 Mio. Euro Ausgleichs- und Erstattungsleistungen für die rabattierte bzw. kostenlose Beförderung von Schülern, Auszubildenden und Schwerbehinderten.

Wie hoch ist die Fahrgastfrequentierung der einzelnen Linien von 2010 - 2012?

Der Vergleich zeigt die Entwicklung für die Jahre 2010 bis 2012 je Verkehrszweig. Eine Unterteilung pro Linie wird für die Stadtbahn und die Linie 9 für 2012 beigefügt.

Linienbeförderungsfälle der Erfurter Verkehrsbetrieb AG

Verkehrszweig	2010	2011	2012
Stadtbahn	41.366.624	41.699.027	41.932.819
Stadtbus einschl. Schulbus	6.859.180	6.834.634	6.921.351
Regionalbus	589.975	433.241	457.986
Gesamt	48.815.779	48.966.902	49.312.156

Hinweis: Zum 31.10.2010 gab es umfangreiche Änderungen im Stadtbahn- und Busangebot mit Reduzierungen des Regionalbusverkehrs in umliegende Landkreise

Linie	Beförderungsfälle 2012
Stadtbahn Linie 1	7.012.844
Stadtbahn Linie 2	5.371.514
Stadtbahn Linie 3	11.158.058
Stadtbahn Linie 4	7.548.596
Stadtbahn Linie 5	5.168.778
Stadtbahn Linie 6	5.673.029
Summe Stadtbahn	41.932.819
Stadtbus Linie 9	3.207.355

Was kostet die Finanzierung des Fahrkartenverkaufs, der Fahrkartenautomaten und der Kontrolleure?

Im Jahr betragen die Kosten für den Verkauf und die Kontrolle von Fahrausweisen inkl. Fahrscheinautomaten und Verkauf durch Fahrer ca. 3,0 Mio. Euro.